

ÄRZTLICHER BEZIRKSVERBAND NIEDERBAYERN
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS



Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr
geehrte Kollegen,

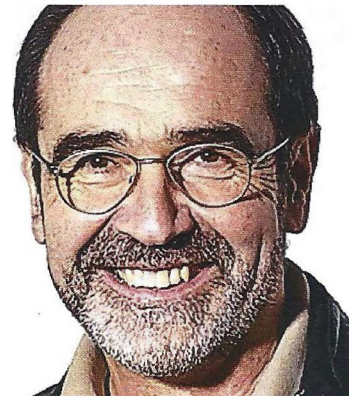
nach § 6 der Satzung des Ärztlichen Bezirksverbandes Niederbayern (ÄBV) besteht der Vorstand des Bezirksverbandes aus einem nach Maßgabe der Satzung des Kreisverbandes bestimmten Vertreter eines jeden Kreisverbandes und den aus der Mitte der Bezirksversammlung zu wählenden ersten und zweiten vorsitzenden Vorstandsmitgliedern.

Die Bezirksversammlung des Ärztlichen Bezirksverbandes Niederbayern hat am 20. März 2013 die Vorsitzenden neu gewählt:

- | | |
|-----------------|---|
| 1. Vorsitzender | Dr. med. Gerald Quitterer, Allgemeinarzt, Eggenfelden |
| 2. Vorsitzender | Dr. med. Wolfgang Schaaf, Anästhesist, Straubing |



Die Bezirksversammlung des Ärztlichen Bezirksverbands Niederbayern hat am 20. März 2013 die Vorsitzenden neu gewählt:



1. Vorsitzender Dr. med. Gerald Quitterer
(Facharzt für Allgemeinmedizin, Akupunktur,
Reisemedizin (DTG))

Geb. 1956 in Eggenfelden, verheiratet, vier Kinder, wohnhaft in Eggenfelden.
Seit 1986 in Eggenfelden als Arzt für Allgemeinmedizin niedergelassen.

Seit 1998 Delegierter zur Bayerischen Landesärztekammer;
seit 2002 Vorsitzender des Ärztlichen Kreisverbandes Rottal-Inn;
seit 2006 Vorstandsmitglied im Bayerischen Hausärzterverband;
seit 2011 regionaler Vorstandsbeauftragter der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns;
seit 2013 Beirat der Akademie für ärztliche Fortbildung;
Qualitätszirkeltutor

2. Vorsitzender Dr. med. Wolfgang Schaaf
(Anästhesist, spez. anästh. Intensivmedizin,
Bluttransfusionswesen)

Geb. 1952 in Donauwörth, verheiratet, drei Söhne, wohnhaft in Straubing-Ittling.
Bis 1987 Assistenzarzt und Oberarzt im Institut für Anästhesie LMU München, danach Klinikum St. Elisabeth Straubing, Leitender Oberarzt am dortigen Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin.

Seit 1995 Delegierter zur Bayerischen Landesärztekammer;
2003 bis 2012 Vorstandsmitglied der Bayerischen Landesärztekammer;
seit 1995 Vorstandsmitglied des Ärztlichen Kreisverbandes Straubing;
Fachprüfer Anästhesie, Intensivmedizin;
keine Mitgliedschaft in berufspolitisch orientierten Verbänden.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, uns neben den täglichen Aufgaben im Bezirksverband, dem Meldewesen und der Berufsaufsicht, für die Belange der Ärztinnen und Ärzte vor Ort einzusetzen. Dazu gehört auch, dem Berufsbild des Arztes wieder mehr Wertschätzung und Anerkennung zu verschaffen. Diffamierungen ärztlichen Handelns und Kritik an der Qualität unseres Berufes seitens der Politik und der Krankenkassen müssen hier ebenso benannt werden wie die Tatsache, dass uns der ärztliche Nachwuchs fehlt.

Bei der Gestaltung unserer Arbeitswelt sehen wir uns aber auch selbst in der Pflicht. In Zukunft wird es besonders auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, sowie attraktive Weiterbildungsangebote ankommen. Hier sehen wir auch in Zukunft einen Schwerpunkt unserer